

Willkommen in Madrid

Die Kultoper *La Nariz* (Die Nase) steht mit Aufführungen am 13., 15., 17., 19., 27., 29. und 30. März erstmals auf dem Programm des Teatro Real . Die Inszenierung ist eine gefeierte und respektlose Regiearbeit des Australiers Barrie Kosky, der schon die letzte *Zauberflöte* in Madrid auf die Bühne brachte.

Das aus 89 Rollen in einer Besetzung mit 33 Sängern bestehende Werk beschreibt eine fast filmisch anmutende Handlung und stellt aufgrund seiner logistischen Komplexität für die Regie eine große Herausforderung für jedes Opernhaus dar.

Die Nase nach einer Kurzgeschichte von Nikolai Gogol wurde 1930 in Leningrad uraufgeführt, dann aber aufgrund von Protesten des Russischen Verbands der proletarischen Musiker relativ schnell vom Spielplan genommen. Erst 1974, nur ein Jahr vor dem Tod des Komponisten, erschien das Werk wieder auf einer sowjetischen Bühne. Die inhaltlich bissige und musikalisch moderne Aufführung, deren Libretto und „Musik ohne musikalische Struktur“ voller Sarkasmus steckt, weist Einflüsse der Meyerhold'schen Biomechanik auf.

In Kooperation mit dem Royal Opera House, der Komischen Oper Berlin und der Opera Australia gelangt das Werk nun unter der musikalischen Leitung von Mark Wigglesworth als Inszenierung des australischen Regisseurs Barrie Kosky auf die Bühne des Teatro Real.

Gestalter:

Oper in drei Akten

- Musik von Dmitri Schostakowitsch (1906-1975)
- Libretto von Dmitri Schostakowitsch, Jewgeni Samjatin, Georgi Ionin und Alexander Preis nach der gleichnamigen Novelle von Nikolai Gogol.
- Uraufführung am 18. Januar 1930 im Maly-Theater, Leningrad
- Erstaufführung im Teatro Real
- Neuproduktion des Teatro Real in Zusammenarbeit mit dem Royal Opera House, der Komischen Oper Berlin und der Opera Australia

Künstlerteam:

- *Musikalische Leitung* - Mark Wigglesworth
- *Regie* - Barrie Kosky
- *Bühnenbild und Beleuchtung* - Klaus Grünberg

- *Kostüme* - Buki Shiff
- *Choreographie* - Otto Pichler
- *Dramaturgie* - Ulrich Lenz
- *Chorleitung* - Andrés Máspero
- *Moderation* - Anne Igartiburu
- Stammchor und -orchester des Teatro Real

Darsteller:

- *Platon Kusmitsch Kowaljow* - Martin Winkler
- *Iwan Jakowlewitsch / Angestellter der Annoncenredaktion / Arzt / Horzev-mirza / Taxifahrer* - Alexander Teliga
- *Praskowja Ossipowna / Brotverkäuferin* - Ania Jeruc
- *Wachtmeister / Eunuch* - Andrey Popov
- *Iwan / Polizist / Ein Mann / Eunuch / Stellvertretender Polizeichef* - Vasily Efimov
- *Die Nase / Eunuch* - Anton Rositskiy
- *Lakai / Iwan Iwanowitsch / Student* - Stephan Astakhov
- *Jarischkin / Eunuch / Wütender Mann in der Kathedrale* - Dmitry Ivanchey
- *Pelageja Grigorjewna Podtotschina / Ehrbare Frau* - Margarita Nekrasova
- *Podtotschinas Tochter / Frau in der Kathedrale* - Iwona Sobotka
- *Die alte Gutsherrin* - Agnes Zwierko



Practical Information

Wann

13., 15., 17., 19., 27., 29. und 30. März

Adresse

Plaza
de Isabel II, s/n
28013

Telefon**E-Mail-Adresse****Metro**

Ópera (L2, L5, R)

Nahverkehrszug (Cercanías)

Madrid-Sol

Eintrittspreis

Offizielle Website einsehen

Art

Theater und Tanz
Oper

Wo

Teatro Real

Touristenzone

Austrias

Fax**Web**

<https://www.teatroreal.es/es/espectaculo/narz>

Bus

3, 75, 146, 147, 148, SE712, N16

Fahrradverleih (BiciMad)

Consulta el mapa de estaciones .

Uhrzeit

19.30 Uhr



Official Toursim Website

 | MADRID